

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 30 (1954-1955)
Heft: 12

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

S E P T E M B E R

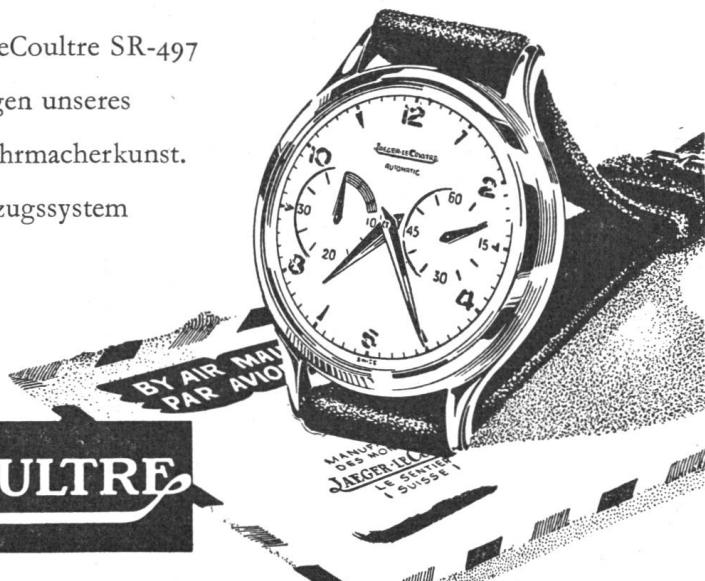
Schweizer
Spiegel

1 9 5 5

<i>Die Sonne scheint für alle Leut.</i> Die Seite der Herausgeber	7
<i>Abstieg und Aufstieg.</i> Als Jurist in den USA. Von Hugo Mayr	8
<i>Fotos:</i> Baumgartner/Peter Stöckli	17
<i>Der schweizerische Nationalsport.</i> Von H. Moser	20
<i>Wie man aus Zürchern Zürcher macht.</i> Von Adolf Guggenbühl	22
<i>Fotos:</i> Tuggener/Tschirren	27
<i>Onkel Ferdinand und die Pädagogik.</i> Von René Gilsi	31
<i>Menschen im Grand Hotel.</i> Erinnerungen von Lisbet Martin	35
<i>Der kleine Familienfilm</i>	41
<i>Die kleine Melodie.</i> Erzählung von Antoinette Rohrer	42

Eine Revolution im automatischen Aufzug

Die neue automatische Jaeger-LeCoultre SR-497
ist eine der bedeutendsten Schöpfungen unseres
Jahrhunderts auf dem Gebiete der Uhrmacherkunst.
Sie revolutioniert das klassische Aufzugssystem
durch Weglassung
des üblichen Aufzugsmechanismus



ohne Aufzugskrone, 100 % automatisch

SEPTEMBER

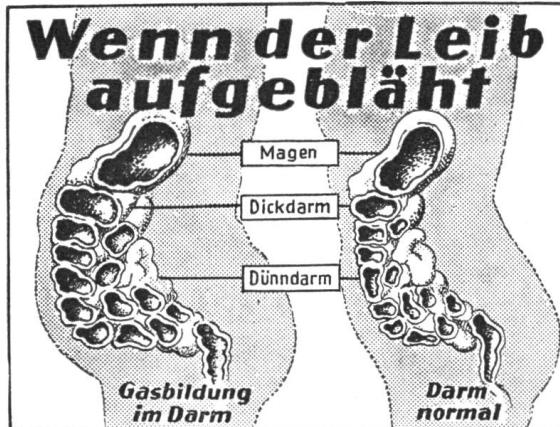
Schweizer
Spiegel

1955

Küchen Spiegel.

<i>Was heißt schlecht kochen?</i> Sechs Beiträge	61
<i>Frau und Haushalt</i>	
<i>Vorbeugen ist besser als heilen.</i> Gespräch mit einem Zahnarzt	74
<i>Bei Kindereinladungen spiele ich mit.</i> Von Doris Kunz	85
<i>Briefe an die Herausgeber.</i> Die Seite der Leser	91
<i>Blick in die Welt.</i> Von Ernst Schürch	105
<i>Blick auf die Schweiz.</i> Von Peter Dürrenmatt	107
<i>Kinderseite.</i> Von Marcel Vidoudez	108

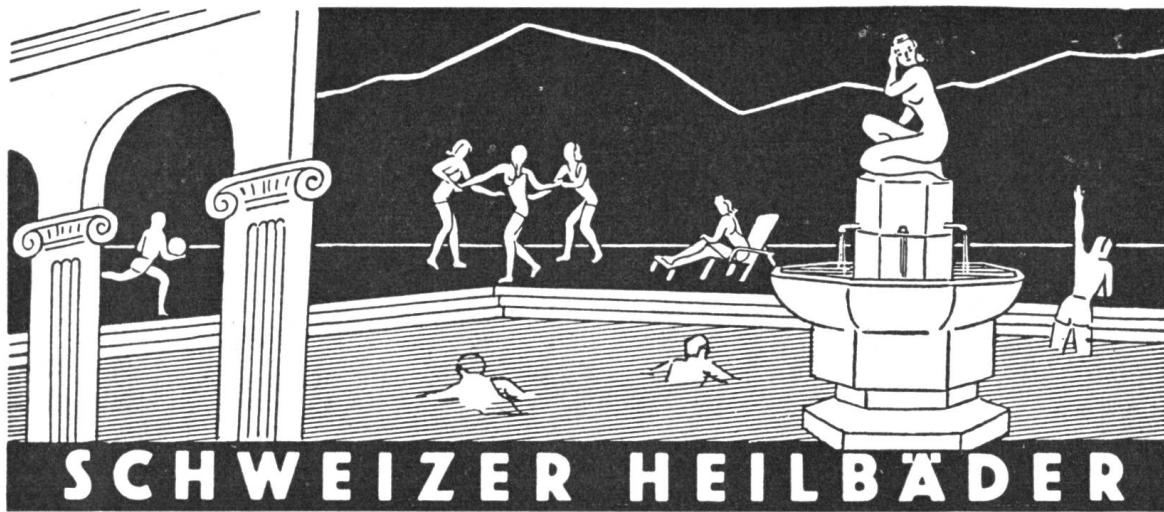
Das Titelbild «Nicht für Männer» stammt von H. Stieger



Blähungen, Gasbildung im Darm, Beklemmung, Darmgärungen, Druck- und Völlegefühl entstehen oft, wenn Ihre Verdauung nicht in Ordnung ist. Bei diesen Beschwerden hilft Ihnen «Dragees Neunzehn», ein Verdauungs-Präparat, das von Prof. Dr. med. Hans Much entwickelt und klinisch geprüft wurde. «Dragees Neunzehn» haben den grossen Vorteil, dass sie nicht nur völlig reizlos auf den Dünnd- und Dickdarm wirken, sondern auch die Leber und Galle anregen. Dadurch wird die Darmträgeheit an ihrer eigentlichen Ursache bekämpft, nämlich der fehlenden Darmbewegung. «Dragees Neunzehn» korrigieren die träge Verdauung, die so sehr der Gesundheit

schadet, weil bei Verstopfung durch Fäulnisstoffe Gifte im Darm entstehen, die sich durch die Blutbahn auf den ganzen Körper verteilen. Bringen Sie darum Ihre Verdauungswege mit «Dragees Neunzehn» in Ordnung. «Dragees Neunzehn» sind in allen Apotheken und Drogerien erhältlich. 40 Stück Fr. 2.50; 150 Stück Fr. 7.30. Prof. Dr. med. Much AG, Zürich.





SICHERN GESUNDHEIT UND LEBENSFREUDE

* Fließendes Wasser in allen Zimmern ° Teilweise fließendes Wasser

Ort und Hotel	Tel.	Pension mit Zimmer von 3 Tagen an	Ort und Hotel	Tel.	Pension mit Zimmer von 3 Tagen an
Baden	(056)		Lenk i. S.	(030)	
Hotel Adler*	2 57 66	11.— bis 13.50	Pension Alpenruh*	9 20 64	11.— bis 14.—
Hotel Bären*	2 51 78	14.50 bis 19.—	Gasthof Kreuz	9 20 82	13.— bis 16.—
Hotel Blume*	2 55 69	13.— bis 16.50	Pension Waldrand°	9 20 68	11.— bis 14.—
Hotel Hirschen*	2 69 66	11.— bis 14.—	Hotel Krone	9 20 93	11.— bis 14.—
Hotel Limmathof*	2 60 64	14.50 bis 19.—			
Hotel Ochsen*	2 74 77	14.50 bis 20.—	Leukerbad	(027)	
Hotel Post*	2 30 88	14.— bis 17.50	Hotel Heilquelle	5 42 26	12.— bis 15.—
Hotel Schwanen*	2 64 67	14.— bis 17.—			
Hotel Schweizerhof*	2 72 27	13.— bis 16.—	Mumpf	(064)	
Hotel Verenahof*	2 52 51	16.— bis 22.—	Hotel Solbad Schönenegg* ..	7 22 40	13.50 bis 14.—
			Rheinfelden	(061)	
			Hotel Schützen*	6 70 04	16.50 bis 21.—
Bad Ragaz	(085)		Schuls	(084)	
Pension Bergadler*	9 18 13	12.50 bis 13.50	Hotel Guardaval	9 13 21	15.50 bis 22.50
Grand-Hotel Hof*	9 15 05	19.— bis 27.—	Hotel Filli	9 13 36	15.— bis 21.—
Parkhotel Flora*	9 19 87	15.50 bis 20.—	Hotel Bahnhof	9 14 81	11.— bis 15.—
Hotel Krone und Villa Luisa*	9 13 03	14.— bis 16.—			
Hotel Lattmann*	9 13 15	16.50 bis 21.50	St. Moritz-Bad	(082)	
Gasthof Ochsen°	9 14 16	13.— bis 16.—	Kurhaus Grand Hotel des Bains	3 37 12	20.— bis 30.—
Hotel Soldanella*	9 15 10	11.50 bis 15.50	Hotel du Lac	3 35 71	19.— bis 27.—
Hotel St.-Galler-Hof	9 14 14	15.— bis 18.—	Hotel Bernina*	3 40 22	14.— bis 16.50
Badhotel Tamina*	9 16 44	16.— bis 21.—			
Brunnen	(043)		Schinznach-Bad	(056)	
Kurhaus Hellerbad-Park-Hotel	9 16 81	14.50 bis 20.—	Pension Habsburg	4 43 44	15.— bis 18.—



Bei Schwächezuständen, Ermüdungserscheinungen, und Rekonvalleszenz braucht der Körper Kräftigung. Im Sanddorn wird diese Kräftigung von der Natur in wirksamster Form geboten. Keine Frucht enthält das lebenswichtige Vitamin C, von dem in der Medizin bekannt ist, daß es dem Körper neue Spannkraft verleiht, in so reichem Maße wie die Sanddornbeere. Die im Weleda Tonikum «Hippophan» verarbeiteten Beeren werden so schonend behandelt, daß die wertvolle Gabe des Sanddornstrauches bis in das fertige Präparat hinein vollkommen erhalten bleibt. Ein bis zwei Kaffeelöffel pro Tag genügen, um die aufhelfende Wirkung schnell zu erzielen.

Flasche 200 ccm Fr. 5.50

Flasche 500 ccm Fr. 11.—



WELEDA AG
ARLESHEIM / SCHWEIZ